

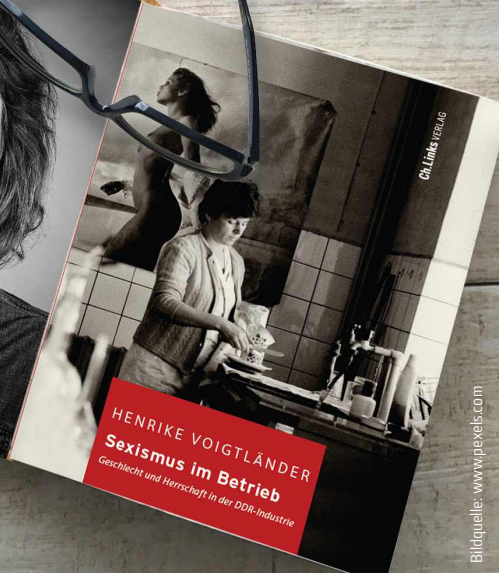
Donnerstag, 20.06.2024  
17.00 bis 18.30 Uhr

*Geschichte trifft Gegenwart*

Dr. Henrike Voigtländer  
**Sexismus im Betrieb –**  
*Geschlecht und Herrschaft in der DDR-Industrie*

mit Dr. Steffi Brüning &  
Kati Wolfgramm

Online-Lesung & Austausch



*Geschichte trifft Gegenwart*

## *Sexismus im Betrieb - Geschlecht und Herrschaft in der DDR-Industrie*

Frauen waren im Erwerbsleben der DDR grundsätzlich gleichberechtigt. Dies stärkte ihre **Unabhängigkeit in Betrieb und Familie**, bedeutete aber nicht, dass es keinen Sexismus gab. Anhand der Geschlechterbeziehungen in zwei Großbetrieben arbeitete Dr. Henrike Voigtländer die **informellen Mechanismen** heraus, mit denen männliche Vorgesetzte und Kollegen ihre hegemoniale Position reproduzierten: **Netzwerke in den Leitungsetagen**, ungleiche Maßstäbe bei der Kontrolle von Paarbeziehungen, ein **taktischer Umgang mit Fällen sexueller Gewalt** und schließlich sich immer stärker verbreitende **sexualisierte Frauenbilder in Betriebszeitungen & auf Brigadefeiern**.

Aus Betriebsunterlagen, Brigadetagebüchern und Fotomaterial, Interviews und Stasi-Akten rekonstruiert diese Pionierstudie subtil die "longue durée" des Patriarchats in der DDR.

Das Frauenbildungsnetz MV und die Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen Untersuchungshaft der Staatssicherheit in Rostock laden Sie herzlich ein zur **kostenfreien Online-Lesung** und einem anschließenden Gespräch mit der Autorin **Dr. Henrike Voigtländer**.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 16. Juni 2024 unter [anmeldung@frauenbildungsnetz.de](mailto:anmeldung@frauenbildungsnetz.de).

Die Zoom-Zugangsdaten erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.  
Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) vor Ort oder überweist unkompliziert von überall. Wir freuen uns über eure Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

**Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V.**  
**Bank: Deutsche Kreditbank AG**  
**BIC: BYLADEM 1001**  
**IBAN: DE36 1203 0000 0010 0152 20**



Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt?  
Dann meldet euch gerne. Unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.